

# [Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **58 (1932)**

Heft 39

PDF erstellt am: **26.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



„Gälled Sie Fräulein — derigi Tier git's nüd!“

*Goldmorgid*  
BIERE sind  
wolffsmund  
und könnlich

### Hals verrenkt!

Heierli: «Herr Doktor, i ha am letzte Suntig de Hals verrenkt.»

Arzt: «So so, wie händ Ihr das gmacht?»

Heierli: «Jo, wösset Sie, i ha im Kino e so en schlechte Platz verwüsch!»

Arzt: «Jä, das chunt mir aber komisch vor, 's Bild lauft doch vorne!»

Heierli: «Jo, seb scho, aber seb Meitli wo-ni han wölle a-luege, ist halt hinder mir g'hocket.»

### Ein Dankbarer

«Kannst Du Dich noch erinnern, dass ich Dir vor zwei Jahren fünfzig Franken gepumpt habe?»

«Und ob! Ich werde es mein ganzes Leben nie vergessen!»

Druck und Verlag: E. Löpfe-Benz, Buchdruckerei und Verlagsanstalt, Rorschach, - Telephon No. 391. - Postcheck-Konto IX 637.  
Anzeigen-Annahme: Der Verlag in Rorschach; A. Feger-Gchürch, Löwenstr. 22, Zürich, Tel. 36133; sämtl. Annoncen-Expeditoren.  
Insertionspreis: 50 Cts. die 5-gespaltene Nonpareillezeile; Fr. 2.— die 3-gespaltene Zeile im Textteile; in Bunt die Inseraten-Nonpareillezeile Fr. —,60, die Reklamezeile im Textteile Fr. 2.50. — Abonnementspreis: In der Schweiz für 3 Monat Fr. 5.50, für 6 Monat Fr. 10.75, für 12 Monat Fr. 20.—, Im Ausland für 3 Monat Fr. 7.—, für 6 Monat Fr. 14.—, für 12 Monat Fr. 27.—.  
Der Nebelspalter erscheint wöchentlich. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag jederzeit entgegen.

Redaktion: Für den Bildteil: C. Böckli, Rorschach, Telephon 2.79. — Für den Textteil: René Beaujon, Zürich, Nelkenstrasse No. 9. — Alle Zuschriften mit Rückporto werden beantwortet. — Nachdruck ohne Quellen-Angabe verboten.